

Ferienspaß mit Käuzen, Wölfen und dem Schratzl

Spaßige Erlebnistage für Schulkinder in den Nationalparkzentren Falkenstein und Lusen

Ludwigsthal/Neuschönau. In den Osterferien bietet der Nationalpark Bayerischer Wald seinen kleinen Gästen viele spannende Möglichkeiten, den Wald zu erleben. Zahlreiche kostenlose Veranstaltungen in den Nationalparkzentren Lusen in Neuschönau und Falkenstein in Ludwigsthal laden Kinder dazu ein, Neues zu entdecken, zu basteln oder sich mit viel Spaß in der Natur auszutoben. Los geht's am Montag, 10. April, im Nationalparkzentrum Lusen. Bei der Naturwerkstatt im Hans-Eisenmann-Haus wird zum Osterfest viel Frühlingshaftes und Kreatives mit und aus der Natur gebastelt. Zum Basteln in der Naturwerkstatt haben die Kinder die ganzen Osterferien über Gelegenheit. Im Hans-Eisenmann-Haus findet der Bastelspaß jeweils von Montag bis Freitag, immer von 10 bis 16 Uhr, statt. Im Haus zur Wildnis kann man an den Freitagen der Osterferien, 14. und 21. April, kreativ werden. Dann findet dort von 10 bis 16 Uhr die Naturwerkstatt statt. Wer mitmachen will, kann sich jederzeit an den Infotheken melden. Erlebnisreich wird's am Dienstag, 11. April, in den beiden Nationalparkzentren. Im Hans-Eisenmann-Haus sind ab 14 Uhr die Waldspürnasen unterwegs. Kinder von fünf bis zehn Jahren können die ersten Frühlingsboten erkunden oder besuchen die kleinen und großen Tiere im Tier-Freigelände. Dieser Erlebnismittwoch findet nochmal am Dienstag, 18. April, ab 14 Uhr, statt. Im Nationalparkzentrum Falkenstein geht's am Dienstag, 11. April, ins Tier-Freigelände. Ab 13.30 Uhr begeben sich Kinder ab sieben Jahren auf die Spuren der Wölfe und erfahren bei Spielen viel Wissenswertes und Spannendes rund um den Vorfahren unserer Hunde. Eine Entdeckungstour ins Reich der Eulen steht jeweils mittwochs, 12. und 19. April, um 9 Uhr im Nationalparkzentrum Lusen auf dem Programm. Mit der Eule "Eulalia" lernen Kinder von sechs bis zwölf Jahren zunächst das Leben der Käuze kennen. Unterwegs im Nationalpark entdecken die kleinen Forscher dann mit vielen Aktivitäten die verschiedenen heimischen Eulen und nehmen deren überlebenswichtigen Fähigkeiten genauer unter die Lupe. Für den etwa sechs Stunden dauernden Erlebnistag sollte eine Brotzeit mitgebracht werden. Im Nationalparkzentrum Falkenstein kann man auch auf diese spannende Entdeckungstour gehen. Dort findet sie an den Donnerstagen, 13. und 20. April, um 9 Uhr, statt. Abenteuerlich wird es am Dienstag, 18. April, im Nationalparkzentrum Falkenstein. Ab 13.30 Uhr dürfen sich Kinder ab sechs Jahren in die verborgenen Wälder des Nationalparks rund ums Haus zur Wildnis aufmachen. Es geht in eine Höhle tief unter der Erde, wo der Schratzl seinen sagenumwobenen Schatz hütet. Doch der Weg dahin ist eine abenteuerliche Suche mit vielen Spielen und kniffligen Aufgaben. Am Ende der etwa dreistündigen Schatzjagd wartet eine kleine Belohnung.

Bei allen Erlebnismittwochen im Freien sollten die Kinder unbedingt wetterfeste Kleidung inklusive passendem Schuhwerk dabei haben. Zudem wird um Anmeldung beim Nationalparkführungsservice unter der kostenfreien Telefonnummer 0800 0776650 gebeten. Nur für die Naturwerkstatt ist keine Anmeldung erforderlich. Die

Kosten für alle Veranstaltungen trägt die Nationalparkverwaltung. Wenn nicht anders angegeben, ist der Treffpunkt für die Veranstaltungen im Nationalparkzentrum Lusen an der Infotheke des Hans-Eisenmann-Haus und im Nationalparkzentrum Falkenstein am Eisenbahntunnel. Alle Infos gibt's auch online unter www.nationalpark-bayerischer-wald.de/aktuelles.

Bildunterschrift: Spaß in der Natur haben und viel Neues entdecken, das verspricht das Kinderferienprogramm der Nationalparkzentren Falkenstein und Lusen. (Foto: Paula Moosbauer/Nationalpark Bayerischer Wald)

Pressefoto unter www.nationalpark-bayerischer-wald.de/aktuelles/presse/mediathek. Freigabe nur in Verbindung mit der Pressemitteilung.